**Arbeitshilfe zum Weiterleiten der Daten für die Grundsteuerreform 2022**

Nachfolgend unterbreiten wir Ihnen eine kleine Anleitung, um Ihnen dabei behilflich zu sein, die allgemein als schwierig empfundene Übermittlung der Daten für den Grundsteuerbescheid treffsicher an das Finanzamt weiterzuleiten.

Hierbei können Sie sich entweder über das Programm Elster unmittelbar bei dem Finanzamt einloggen oder auch in Papierform.

Nachfolgend erhalten Sie eine Anleitung, wie es “geht“, wenn Sie sich dafür entscheiden, Elster in Anspruch zu nehmen:

 Sie brauchen Folgendes:

  **-** Internetanschluss

- PC oder Laptop

- E-Mail Adresse

Zunächst geht es um Ihre Registrierung bei Elster; damit soll sichergestellt sein, dass das Finanzamt die von Ihnen übermittelten Daten ausschließlich Ihnen zuordnen kann.

**Und so geht es:**

Als Adresse im Internet geben sie an: [www.elster.de](http://www.elster.de)

das System fragt Sie danach nach Ihrer Steueridentifikationsnummer; hier ist wichtig: Wenn Sie und Ihr Ehegatte/Partner Miteigentümer der Immobilie sind, müssen Sie sowohl Ihre als auch diejenige Ihres Miteigentümers angeben. Wenn Sie diese Daten eingetragen haben, gehen Sie auf „ Senden“. Danach erhalten Sie in wenigen Augenblicken von dem Finanzamt eine E-Mail (das geht automatisch). Mit dieser E-Mail werden Sie aufgefordert, Ihre eigene Mailadresse zu bestätigen.

Wenn das Finanzamt auf diesem Wege sichergestellt hat, dass Sie der Inhaber der E-Mail-Adresse sind, erhalten Sie von dem Finanzamt per E-Mail Ihre Aktivierungsidentifikationsnummer, die Sie später einsetzen müssen, um Ihre Daten an das Finanzamt weiterzugeben. Zusätzlich erhalten Sie -per Post- von dem Finanzamt Ihren Aktivierungscode. Das kann bis zu drei Wochen dauern.

Erst wenn Sie auch diesen Aktivierungscode erhalten haben, können Sie das Formular ausfüllen.

Dazu gehen Sie erneut unter [www.elster.de](http://www.elster.de) ins Internet.

An dieser Stelle müssen Sie aufpassen.

Das Formular stellt drei Möglichkeiten bereit, die Angaben an das Finanzamt weiterzuleiten. Sie müssen, wenn das Finanzamt Ihnen Ihre Zugangsdaten geschickt hat, den Pfad über die **Zertifikationsdatei**  anklicken !!!!!!!

Danach klicken Sie das für Sie in Betracht kommende Formular an und geben die erforderlichen Daten ein.

Von dem Finanzamt haben Sie bereits die wesentlichen Daten erhalten, insbesondere den **Bodenrichtwert (BRW).**

Hier sollten Sie aufpassen.

Es kann sein, dass für ein Grundstück zwei unterschiedliche Bodenrichtwerte angegeben sind, z.B. wenn Ihr Grundstück, auf welchem Ihr Haus steht, besonders groß ist und nur ein Teil als Bauland gilt -dann ist der Bodenrichtwert höher- und der Gartenbereich möglicherweise als einfache Grünfläche berechnet wird. Hier lohnt es sich, genau hinzuschauen!

Überprüfen Sie deshalb auf jeden Fall die Angaben anhand Ihrer weiteren Unterlagen, z.B. Katasterpläne, Lagepläne etc.

Noch ein Hinweis: Es kann auch sein, dass die Angaben des Finanzamtes zu dem Bodenrichtwert unrichtig sind. Wenn Sie Zweifel haben, sollten Sie auch hier noch einmal prüfen, gegebenenfalls Rückfrage halten bei dem Landratsamt.

Den Bodenrichtwert können Sie auch über das Geoportal des Saarlandes unter <https://geoportal.saarland.de/> einsehen und somit überprüfen.

Das funktioniert so:

Von der Hauptseite des aufgerufenen Formulars gehen Sie auf die Schaltfläche „Anwendungen“ und dann auf „ Bodenrichtwerte für Grundsteuerzwecke“. Sie suchen dann Ihre Gemeinde, Ihre Straße und Ihr Haus/Grundstück und können dann überprüfen, ob der im Beiblatt aufgeführte Richtwert mit dem in der Karte ausgewiesenen übereinstimmt.

Wenn Sie das Elster Formular vollständig ausgefüllt haben, können Sie die bearbeiteten Formulare über die Schaltfläche „Prüfen“ nach möglichen Fehlern durchsuchen. Sie bekommen am rechten Rand auch immer einen konkreten Hinweis, wo sich der Fehler befindet.

Noch ein Angebot für die Mitglieder des Haus und Grundbesitzerverein Saarland Mitte e.V.:

Voraussichtlich noch im Monat Oktober 2022 führt der Verein für interessierte Mitglieder eine Veranstaltung durch, bei der das Ausfüllen des Formulars noch einmal erläutert wird; geplant ist, dass mehrere Veranstaltungen abgehalten werden, und die Mitglieder ihre Fragebögen auch zu diesen Veranstaltungen mitnehmen können. Es wird dann Schritt für Schritt demonstriert, wie vorzugehen ist und an welcher Stelle die Angaben einzutragen sind; Fragen, die dann noch offen sind, können beantwortet werden.

Voraussichtlich noch im Monat September werden wir die Termine auf unserer Homepage bekannt geben; die Mitglieder, die uns freundlicherweise ihre E-Mail-Adresse überlassen haben, werden auch per E-Mail informiert.

Wenn Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle; sie erreichen unsere Frau Wachter, welche die Geschäftsstelle leitet, von montags bis donnerstags zwischen 9:00 und 11:30 Uhr; sie gibt Ihnen gerne Auskunft .

Mit freundlichen Grüßen

Der Haus- und Grundbesitzerverein Saarland-Mitte e.V.